

STARKE INSTITUTIONEN Z. B. GEGEN HUNGER

Alle 6 Sekunden stirbt ein Kind unter fünf Jahren in vielen Fällen an den Folgen von Unterernährung. 2 Milliarden leiden an Mangelernährung. Dabei gäbe es genügend Nahrung.



Die **Welthungerhilfe** ist eine der größten privaten Hilfsorganisationen in

Deutschland. Sie ist politisch und konfessionell unabhängig. Seit ihrer Gründung 1962 übernahm der jeweilige Bundespräsident die Schirmherrschaft. Das Ziel der Welthungerhilfe ist eine Welt, in der alle Menschen ein selbstbestimmtes Leben in Würde und Gerechtigkeit, frei von Hunger und Armut leben können. Dafür arbeitet sie in 37 Ländern. Hunderte Projekte mit nachhaltigen Lösungsansätzen werden dort durchgeführt. Zum Beispiel werden benachteiligte Kleinbäuerinnen und Kleinbauern und Landlose für eine standortgerechte Landwirtschaft unterstützt.

Quelle: <https://www.welthungerhilfe.de/hunger/#c7550>

UNICEF ist das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen (UN). Es wurde 1946 gegründet. Zunächst sollte Kindern in Europa nach dem Zweiten Weltkrieg geholfen werden. Heute unterstützt es in etwa 190 Ländern Kinder und Mütter in den Bereichen Familienplanung, Hygiene, Ernährung und Bildung und leistet humanitäre Hilfe in Notsituationen. Politisch tritt UNICEF gegen den Einsatz von Kindersoldaten und den Schutz von Flüchtlingen ein. Weltweit kämpft es für die Verwirklichung der Kinderrechtskonvention. Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/UNICEF> - Logo: "© UNICEF"



Oxfam ist eine weltweite Nothilfe- und Entwicklungsorganisation. 1942 wurde es in Großbritannien gegründet. In Krisen und bei Katastrophen werden Menschenleben gerettet und es wird geholfen, Existenzen wieder aufzubauen. Langfristig wird in über 90 Ländern daran gearbeitet



- die Verfügbarkeit von Land und Wasser zu sichern,
- ressourcenschonende Landwirtschaft zu betreiben,
- demokratische Teilhabe zu ermöglichen,
- Geschlechtergerechtigkeit zu fördern,
- den Zugang zu Bildung und Gesundheitsversorgung zu schaffen.

Auch macht Oxfam Druck auf Politik und Wirtschaft, entwicklungsgerecht zu handeln.

Quelle: <https://www.oxfam.de/ueber-uns/oxfam>

1. Wie viele Menschen leiden weltweit an Hunger, wie viele an Mangelernährung?
2. Wie viele Kinder unter 5 Jahren sterben jährlich in vielen Fällen an den Folgen von Unterernährung?
3. Wann wurde UNICEF gegründet? Wem wurde damals geholfen?
4. Woran arbeitet Oxfam in über 90 Ländern?



2019 hungerten weltweit rund 690 Mio. Menschen. Das heißt jede 11. Person litt chronischen Hunger. © Welthungerhilfe